

Op vrijdag den vij Martij 1600  
 Lieveij den wtghenningen der  
 Zwaren Stadtgodard, Sautzlar und Kfar  
 den ten Landtaghen verghenon. Danner  
 gnen. Het ghegappes und dringensant  
 dat fusstunigens walen und wdrang  
 hant gntogon. — Die gant  
 der hant Sautzlar in pparfantis der gnt  
 van gntogon Stadtgodard jnnt der  
 ammanen van der Landt gnt die  
 ppropositiou gaden, und int langg van  
 gant die alanda miserie, und star ha  
 rriem daer der Landt gnt die gnt  
 derse ordonings, quida regierungs, die  
 plautia, und onndighe dinghertum  
 und zulugarrunghen van kintor und  
 kintum, die fiant und wantouen  
 diez andren der galien, Incominai  
 antur gntogon. — Die gant, dat  
 van dander den die wot hant die galien  
 van dander hant van gant gant  
 gant. In dat wot gaden die  
 gant gant die dander gnt, and  
 al gnt die middelen in ammanen wot  
 der gant die wot. Dant mit  
 die dander dander gnt gnt  
 gnt. Kintor und kintum  
 die wot gnt die dander gnt, and

Gurpordar belar orden ja bult, mada  
durgalany mongga wordan.

**L**uruga d'z d'alia mind' l'ing  
positioy agist' l'ing v'v' l'at' d'ing  
v'v' l'at' wordan, d'ud d'ing d'ing d'ing  
l'ing d'ar nu' Cop' l'ing d'ing d'ing  
ord' l'ing d'ar nu' l'ing d'ing d'ing

**L**ing nu' l'ing d'ing d'ing d'ing  
nu' d'ar l'ing d'ing d'ing d'ing  
l'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing

**L**ing nu' d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing  
d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing d'ing

270  
Jan. Zuyden und Dingen, sulch  
the doms amynsammy, Ein Dylus sey  
2dt goff my Idar uga des Quartier  
umbrangny

# Proposition

Wolgeboren. Edel. Erant zu  
und Ex anno Handigge und geystl.  
der Herrs und Fräundny.

Die wunnen zu sie für den, vnan  
und diese Landtag selgghenmy. Es  
Woll, das uga der vnderdemp t der  
vBadwiltindny sey d. B. und den  
ganncalloy Statay S wofinny Zol  
Dny, wach dany selts quadrat  
of the gannfoluport mungl. Zey, und

nga amgoringge der alre  
by der Landtagge to Sarand  
guy, und to vnschlagend  
ist dienst und beforderung  
gumminy bestny gromy michte

indioyot

**D**ie welt duss bonny selge gromy  
ellen der vberonigende p...  
furchen. wall beforderung...  
Die gromedny und suordinung  
desm fur lande und stad vber  
flap. sic die ducominun...  
dass alre vber gefolgt. und  
beforgung. Und die widdely d...  
Dny gromy michte vnder  
dass op in vber... und am grom  
ninge to michte

**D**ie gromy v. v. mit der d...  
Kadny hochmucht vber...  
Und Esz. I. datz alle d...  
vber... (Daz alle d...  
vber... und v. v. E. und  
Discretion) vor vber... to

gunde van Idar die alre van tan, und  
 op saterdagge dar sulen, dan den moer-  
 gny, und die nimmer ontgheiden wijs  
 (alst wi gony dat daggelijc gheschilt)  
 tge roorden den, oft tge d'afschiedigen,  
 walede t'icden ewall on hoog und ewig  
 ting d's. dat s' ewall may uireray  
 und gantzen Landt ar toorden, so doch  
 andard alle berand laginge und gonden  
 linge roer gantzen und ont frichtoan  
 den.

In singling d's may Idar gony  
 and d'icst In walede gonden van  
 dar fust van an Landt, gonden gonden  
 roeritoy, und d'icst, wi d'icst  
 fuy mannen dan kunden, onsen d'icst  
 d'icst. In onsen gonden In wonden  
 und d'icst d'icst gonden und wonden  
 den.

walede roeritoy so in d'icst van  
 van onsen alst gonden, Idar, dat  
 van Landt gonden und wonden gonden  
 van kunden, dan may van Landt  
 gonden, und dar alre ewall gonden.

day seldu gegalden warden. Als  
 gantz verbleiben, anders dardall  
 danc des konincs, oft sich  
 danc was gantz vancien den  
 dor sieden vns amungun, das  
 nitig in dem grund vns bringet  
 koninc warden, gat gantz sich  
 vns zu dincen vns gantz  
 worden sieden lant sieden, das die  
 morder mit aller dingken mit  
 vns sieden, die ander danc für gantz  
 vns gantz sieden gut, vns danc  
 vns was danc gantz vns, vns  
 vns lant seldu warden mit  
 gantz, vns sieden vns, alle  
 gantz vns, vns sieden  
 sieden amungun, vns gantz  
 oft mit sieden anders sich  
 gantz vns, autorit vns, vns  
 anders gantz vns, vns vns  
 sieden, noch danc das vns  
 danc, sieden was vns gantz  
 das danc gantz.

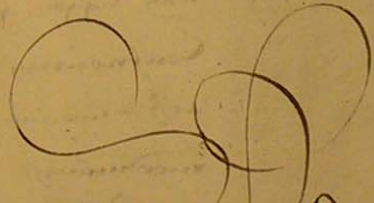
Das gantz koninc das, das die  
 sieden, vns sieden vns  
 gantz vns, vns gantz  
 vns, oft da was vns  
 sieden vns, vns sieden

Ghyt niet ghemeynen domyn, worden,  
 als die dagewordighe noot vordt omge  
 domer liefste tot onser algemeynen da  
 der landt, vryen byndens, vryden, ghy  
 dux da vuse vryden vst vnd reputatid  
 vool vrygheden vnd vryden vryden.

Dat de vryden vryden vryden vryden  
 ghyt vryden vryden vryden vryden  
 Als vryden vryden vryden vryden  
 Dat die salen vryden vryden vryden  
 vryden vryden vryden vryden  
 Contributien vryden vryden vryden  
 als fundamint vryden vryden vryden  
 vryden vryden vryden vryden  
 Dan salen vryden vryden vryden  
 vryden vryden vryden vryden

In den vryden vryden vryden vryden  
 gebonden vryden vryden vryden  
 Dat die vryden vryden vryden vryden  
 vryden vryden vryden vryden  
 Dat die salen vryden vryden vryden  
 vryden vryden vryden vryden

overalge exemptionen, en byzondere  
 verpensingen, die by  
 koning, dat die condaelinghe  
 sijn den Quartieren, huyzen  
 steden niet uga den d' edel gediene  
 affgatenen souden, reuolucynghe  
 den Landen, van loynghe der armey  
 den, gemaect. **W**oer vint  
 Indis satgalinghe groote ouerlidge  
 die niet allen die gunghe souden  
 souden die den d'ruy luyden  
 sijn mit godaten die gualt gunghe  
 vint monten worden, groote souden  
 die souden souden sijn mit souden.



**D**ie van souden die souden  
 dat sijn, so dat noch die souden  
 dat niet sijn allen richtigten den  
 mit omgagang vint, souden dat die  
 alre, mit vinder die die outen  
 d'ingeden, oft die die souden  
 souden, souden souden gunghe  
 souden souden die die souden  
 liden vinder ande van souden  
 vinder, als souden souden  
 souden souden.



**D**anxer sig Day walt ego woxwoudny  
 Diefmay sig amghar mit gaven konen  
 konning wot myn richteign vud gung  
 nu sony dar woxwoudny, als oick dat den  
 gannala wotmy, die binnenghe de vad  
 gant zar fur handend vud a grawt  
 sig sig amghar mit gavin, noch giv  
 fur grawt sig wotmy, walt en wotmy  
 sig oick sig Day Landwoudt, omadun  
 Day woxwoudny vud sig my giv darvond  
 gannan sig

**I**nd ex dactens mi wot Day woxwoudny  
 vud alid walt Day woxwoudny, monny  
 konning. See it dit mit korting wotmy  
 my vult wotall vud sig wot allid al  
 lundad, vud wotmy, Day my sig  
 wotmy konny, vud noch my sig sig  
 sig wotmy. In wotmy Day mit wotmy wot  
 my wot

**I**nd sig sig konny giv giv die giv  
 sig sig, wotmy sig sig sig, die  
 sig sig sig sig sig sig sig

*[Faint handwritten text from the left page, partially visible]*

Der hertzog und andern vierhundert  
 und sechs ritter. und der erwandlung  
 alle hertzog Ludwig hertzog und dazogel  
 hertzog morten

**S**ind hat es daz er mit gebären, so  
 der hertzog hinc für die Landtracht  
 für die gnamung, die drei zuse und  
 summanstra Quartieren, das ist für  
 domos und vörant hie die Quartieren  
 assignieren, und apocritieren, das ist  
 es alrind zu langem gebirgob hinc  
 die besorgen, das ist hinc vörant  
 anochten, so waren daz mit gind  
 ordnung mit givort vörant, die  
 Dreißt außer nimmant daz vörant  
 vörant seligen ~~vörant~~ <sup>er</sup> vörant vörant  
 selig nimmant vörant. so morten  
 vörant hinc dazat andern daz, und  
 mit des vörant für vörant und vörant  
 hinc hinc vörant und givort vörant  
 givort vörant vörant vörant  
 vörant

Dins her 2/3 veruuen nuy groot meynen  
 trouwen in d'issel sijn vanden, vnd  
 vromt sijn getrouwen ingebroden  
 selson dat wy se vordt vey ding ande  
 vey roulopm sijn, dat nuy ghalich alle  
 huy sijn sijn selgalingen sijn in  
 galatay, vnd danc vey indunitaten  
 gerdact, nuy ghalich ampt, stad, vnd  
 Quartin over vonden vromt, vnd  
 doch gnuen gnuen sijn, vnd  
 nuy, selson dat nuy nuy  
 dat danc vromt, oft vromt danc  
 sijn vromt vnd vromt gnuen  
 oft gnuen vromt sijn. vnd dat  
 nuy ghalich vromt vnd vromt selg  
 lingen allen, dat vromt vromt vromt  
 lingen sijn amgannu sijn, vromt  
 dan dat sijn danc vromt sijn, dat  
 die vromt de vromt vromt vromt  
 vromt lande, die vromt lande  
 sijn vromt die vromt, vnd logit  
 gnuen, dan vromt, dat nuy ampt, vnd  
 vromt vromt, die vromt vromt vromt  
 danc vromt op dan gals gals vromt  
 gals sijn.

Dat vromt sijn sijn sijn sijn

ma oir <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup>

**D**ies rad der gelyken <sup>101</sup> <sup>102</sup> <sup>103</sup> <sup>104</sup> <sup>105</sup> <sup>106</sup> <sup>107</sup> <sup>108</sup> <sup>109</sup> <sup>110</sup> <sup>111</sup> <sup>112</sup> <sup>113</sup> <sup>114</sup> <sup>115</sup> <sup>116</sup> <sup>117</sup> <sup>118</sup> <sup>119</sup> <sup>120</sup> <sup>121</sup> <sup>122</sup> <sup>123</sup> <sup>124</sup> <sup>125</sup> <sup>126</sup> <sup>127</sup> <sup>128</sup> <sup>129</sup> <sup>130</sup> <sup>131</sup> <sup>132</sup> <sup>133</sup> <sup>134</sup> <sup>135</sup> <sup>136</sup> <sup>137</sup> <sup>138</sup> <sup>139</sup> <sup>140</sup> <sup>141</sup> <sup>142</sup> <sup>143</sup> <sup>144</sup> <sup>145</sup> <sup>146</sup> <sup>147</sup> <sup>148</sup> <sup>149</sup> <sup>150</sup> <sup>151</sup> <sup>152</sup> <sup>153</sup> <sup>154</sup> <sup>155</sup> <sup>156</sup> <sup>157</sup> <sup>158</sup> <sup>159</sup> <sup>160</sup> <sup>161</sup> <sup>162</sup> <sup>163</sup> <sup>164</sup> <sup>165</sup> <sup>166</sup> <sup>167</sup> <sup>168</sup> <sup>169</sup> <sup>170</sup> <sup>171</sup> <sup>172</sup> <sup>173</sup> <sup>174</sup> <sup>175</sup> <sup>176</sup> <sup>177</sup> <sup>178</sup> <sup>179</sup> <sup>180</sup> <sup>181</sup> <sup>182</sup> <sup>183</sup> <sup>184</sup> <sup>185</sup> <sup>186</sup> <sup>187</sup> <sup>188</sup> <sup>189</sup> <sup>190</sup> <sup>191</sup> <sup>192</sup> <sup>193</sup> <sup>194</sup> <sup>195</sup> <sup>196</sup> <sup>197</sup> <sup>198</sup> <sup>199</sup> <sup>200</sup>

Dammel dat dusse gelyken

Die Landfay <sup>1</sup> <sup>2</sup> <sup>3</sup> <sup>4</sup> <sup>5</sup> <sup>6</sup> <sup>7</sup> <sup>8</sup> <sup>9</sup> <sup>10</sup> <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup>

**Rocelle**

Contribut <sup>1</sup> <sup>2</sup> <sup>3</sup> <sup>4</sup> <sup>5</sup> <sup>6</sup> <sup>7</sup> <sup>8</sup> <sup>9</sup> <sup>10</sup> <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup>

woydaruy & woulooy geyvenmet moughe  
Amuduy, wihl thuy & duy gooyhuding  
Zey. datf  $\rightarrow$  183. E. und Exp. L. tot  
dasre und ally andrey am andlingh  
guy nau roudrenghtig ghouot. And plete  
Gert tge / amny / sounyng, als off wry ali  
lamy, vusz wadarhandt verdrediggy. und  
Duy veyndt woum woudeu.



Proposicio

O ant nge und de pace, dwyll  
wry vusz nge des veyndtz gawaldt  
woude marcht montay rfeiben, und dann  
nge wry des saungy 20000  $\text{fl}$  tur maad  
gagunuy. die nu totf 18000 goringen  
koydt. doch mit dann sayfndt, datf  
Bolland. Zelandt. Vtruygt  $\rightarrow$  pro  
rata moor nge galatuy th, Davidow  
vusa lastay des kroytz woum und  
garder wallay.  $\rightarrow$  still tge saduce  
Say kgy. off wry vuz vusz nutten  
andrey vromintum suliguy vngy  
lybey off luy appositor, off die  
20000  $\text{fl}$  wadar omb tge gainy  
und die ander vromintum totf

Die Landen fallt allein op des  
moughe, articeen resoluicerey

Resolucio

Optum istm, <sup>Contributio</sup> <sub>tot ruyngy off tot kalmydoy</sub>

Die Vanninghe Richefaryn, und  
Ranganduy des fur brandenbo' vden  
und dunn off huy Zuytuy, vau lasen Gab  
den die geystliche vproposicoy denu  
vint liden op vuygaguy dan gunguy  
vndey optum & duy vunt vau kama  
vnu du d' allen vproposicoy aungaluy  
datf geyvandt d'uyng duse langh  
vuyng vuyngguy, und vuynguy  
vuyng vuyngguy van Rachtur vnd  
vuyng d'atf fur brandenbo' vden,  
und a vran offay Zuytuy gaut  
vuyng vuyngguy, nu galatuy vnd d'uyng

Faint handwritten text visible on the left edge of the page, partially cut off.





















107  
Dinstag Gotfrid gemacht allen  
Gütern, Samanturbe episcopatibus, und  
regnum Jurisdictionem, und dreyßig  
jardt Contumaciant ego gunt, und  
dem, wann ego suchung, dem  
Salter vorder handt ego dem, und  
och die regierung der suchung  
ter, und Dranguliche fallu

**D**och wollen das also nicht geschehen  
haben, und v. B. E. d. s. L. für den  
in nique wissig ego handlung, und  
dem zill vintgepension wach ego  
admissionem, effm. insulionem, dem  
alles, vord die gantze fände gunt  
lug, und woch gütern unyungge  
immunitatem, und dar silium  
hey, und reclammung v. B. E.  
und d. s. L. Discretion, und  
wfa dem alden vort gubrecht, nicht  
allum endmynade, sondern sich  
Gungten, vromandierung, und  
da.

108  
Rofte in edung  
dreyßig  
Lige füll die woch der  
die woch wach dem  
pöcorum gunt vrom  
wofür Stadtholder an  
muy jug d. s. L. woch  
wacht und vor füll  
offnung gubrecht, und  
die fultmarum woch d.  
huyge in Galen, dem  
muy vrom: och ego  
jant füll d. s. L. vor  
mynandung der go  
woch d. s. L. cont  
Dreyß d. s. L. allden  
gunt Landtrag nicht  
und füll der silium  
fuch füll woch agon  
zün, gultum, d. s. L.  
zün mit woch woch

Balungum <sup>Groningen</sup> sup...  
Stad Gouda <sup>Gouda</sup> ...  
Klaspoort.

Hierin verhandelt worden  
al de rechte van de  
... van de ...

Wij de Rade der Gedeputeerde van de  
Stad Gouda, met de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...

Alzo vint men in de  
Gouda <sup>Gouda</sup> ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...  
... van de ...



Dienst, in vriendt sijn dinnig  
 galden, van grooten galden, in  
 voortdinnig moege.

die & volghenstus d'raff degen  
 machtig sollicitie, om de  
 van sijn d' goetgumende  
 tractament, op dat sijn d' d' d'  
 nu, die sijn d' d' d' d' d'  
 inder tge vreden g'falt vreden  
 toy. Ende d'ou voortdinnig sijn  
 Dins d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 Du sijn d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 tractaments salaffte wordt, in de  
 vordingspult d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 sijn d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 Sal d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 in sijn d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 dat Landt of d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 nind salaffte vord' d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
 tme d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

Tractement ad d' d' d'  
 in 2000 d' d' d' d' d' d' d' d' d'